



Antrag „Betriebliche Aufgabe“

Sommer / Winter 20....

(gemäß § 8 Abs. 2 Verordnung über die Berufsausbildung zum Verfahrensmechaniker/ -in für Beschichtungstechnik)

Ausbildungsbetrieb/Umschulungsträger	Prüfungsbewerber
Beruf: Verfahrensmechaniker/ -in für Beschichtungstechnik	

Angaben zur „Betrieblichen Aufgabe“

Aufgabe 1:	
Aufgabe 2:	
Die Aufgaben werden durchgeführt im Unternehmen:	Bearbeitungsbeginn:
_____	_____
Name, Anschrift (oder Stempel)	Datum
Für die Durchführung im Unternehmen ist verantwortlich (Projektverantwortlicher):	

Name, Vorname	Telefon

- Die Durchführbarkeit der „Betrieblichen Aufgabe“ wird in der vorliegenden Form bestätigt. Es bestehen keine datenschutzrechtlichen Bedenken. Betriebsgeheimnisse werden nicht verletzt.

_____	_____	_____	_____
Datum	Unterschrift Ausbildender	Unterschrift Projektverantwortlicher	Unterschrift Prüfungsbewerber

Genehmigung der „Betrieblichen Aufgabe“ (wird durch die IHK Erfurt ausgefüllt)

Der zuständige Prüfungsausschuss hat das eingereichte Konzept für die „Betriebliche Aufgabe“ geprüft und

- genehmigt.** Mit der Realisierung der Aufgabe darf ab dem oben genannten Bearbeitungsbeginn begonnen werden.
- genehmigt,** mit folgender Auflage:
- abgelehnt,** mit folgender Begründung:

_____	_____	_____
Datum	Unterschrift PA-Vorsitzender	Unterschrift IHK

Beschreibung der Aufgaben

(Bitte beschreiben Sie stichpunktartig den Ist-Zustand, das zu realisierende Ergebnis und eventuelle Schnittstellen!)

Aufgabe 1

Aufgabe 2

Zeitplanung:

Aufgabe / Arbeitsabschnitt	Dauer in Std.

Geplante Dokumentation zur der betrieblichen Aufgabe:

(Kurze inhaltliche Darstellung der Dokumentation. Nicht selbstständig erstellte Bestandteile sind durch Unterstreichen zu kennzeichnen!)

Geplante Präsentationsmittel:

Von Seiten der IHK bzw. dem Prüfungsausschuss werden dem Prüfungsteilnehmer ein **Tageslichtprojektor** sowie eine **Flipchart** zur Verfügung gestellt.

Vom Prüfungsteilnehmer werden folgende Präsentationsmittel funktionsfähig mitgebracht:

Merkblatt zur Durchführung des Prüfungsteils A (Betriebliche Aufgabe)

Antragstellung

Der **Antrag „Betriebliche Aufgabe“** muss in Papierform bei der IHK Erfurt eingereicht werden. Verspätet eingehende Anträge bleiben unberücksichtigt.
Termin: siehe Terminplan

Genehmigung

Über das Antragsverfahren können Sie sich im Internet (www.erfurt.ihk.de) informieren. Erst wenn die Genehmigung vorliegt, darf mit der Ausführung der Aufgabe begonnen werden.
Termin: siehe Terminplan

Bearbeitungszeit (Aufgabe und Dokumentation)

max. 22 Stunden

Es ist nicht zwingend, dass die Aufgabe in einem Zug erledigt wird.

Die Realisierung der „Betrieblichen Aufgabe“ muss mit praxisbezogenen Unterlagen dokumentiert werden. „Praxisbezogen“ heißt in diesem Zusammenhang, dass die Unterlagen so gestaltet werden, wie es der betrieblichen Praxis möglichst nahe kommt.

Dokumentation

Zur Dokumentation gehören neben den für die Ausführung der „Betrieblichen Aufgabe“ notwendigen Unterlagen ca. 10 Seiten, auf denen die wesentlichen Informationen über die Ausführung der „Betrieblichen Aufgabe“ darzustellen sind.

Umfang: höchstens 10 Seiten DIN A4 (ohne Anlagen und Tabellen)

Schriftgröße 11 Punkte

Zeilenabstand 1 ½ - zeilig

Herstellung einseitig maschinengeschrieben

Sprache deutsch

Seitennummerierung fortlaufend, beginnend mit Seite 1 im Textteil

Bindung A4-Hefter

Gliederung

1. Kopie des vom Prüfungsausschuss genehmigten Antrages „Betriebliche Aufgabe“
2. Deckblatt (mit: Bezeichnung der Aufgabe, Name und Firma des Prüfungsbewerbers)
3. Inhaltsverzeichnis
- 4. Dokumentation (10 DIN A4 – Seiten)**
5. Anlagen
6. Verzeichnisse (Literaturverzeichnis, Quellenangaben, Abkürzungsverzeichnis, etc.)
7. Original der Bestätigung über die Bearbeitung der „Betrieblichen Aufgabe“, Bearbeitungstagebuch, Zeitaufwand (DOWNLOAD über www.erfurt.ihk.de)

Abgabe der Dokumentation

schriftlich in zweifacher Ausführung (1 x Original, 1 x Kopie), per Post an die IHK Erfurt oder persönlich

Termin: siehe Terminplan

Bewertungskriterien:

- Dokumentation 50 %
(Aufgabendarstellung und Planung. Durchführung und Kontrolle, Einhaltung der Vorgaben, formale und sprachliche Gestaltung)
- Fachgespräch 50 %
(Aufzeigen fachlicher Hintergründe, Begründung der Vorgehensweise)

Terminplan zur betrieblichen Aufgabe in der Abschlussprüfung Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik

Aktion	Termin Sommerprüfung	Termin Winterprüfung
Versand der Prüfungsanmeldungen durch IHK an die Ausbildungsunternehmen	Dezember	Juli
Fristende zur Einreichung des Antrages für die betriebliche Aufgabe und der Prüfungsanmeldung an die IHK Erfurt - Ansprechpartner: Herr Kirchner, IHK Erfurt, Arnstädter Str. 34, 99096 Erfurt (Tel.: 0361-3484 178) - DOWNLOAD Antrag betriebliche Aufgabe über: http://www.erfurt.ihk.de/	15. Januar	15. August
Genehmigung der betrieblichen Aufgabe durch den Prüfungsausschuss und Bekanntgabe im Internet unter http://www.erfurt.ihk.de/ <u>Hinweis:</u> Der Prüfungsausschuss lehnt die Aufgabe ab, wenn diese nicht den Forderungen der Ausbildungsordnung gerecht wird.	bis 1. März	bis 1. Oktober
Beginn der Arbeiten an der betrieblichen Aufgabe und Erstellung der Dokumentation. <u>Bitte beachten:</u> mit der Bearbeitung der betrieblichen Aufgabe darf erst begonnen werden, wenn Ihnen die Genehmigung des Prüfungsausschusses vorliegt.	nach Antragsbestätigung	
Fristende zur Abgabe der Dokumentation in 2-facher Ausfertigung <u>Anlagen:</u> Formblatt „Bearbeitung der Aufgabe (Bearbeitungstagebuch / Zeitaufwand für Prozessschritte)“ Formblatt „Bestätigung über die Bearbeitung der betrieblichen Aufgabe“ DOWNLOAD der Anlagen zum Auftrag über: http://www.erfurt.ihk.de/	Tag der schriftlichen Abschlussprüfung	
Fachgespräche	Mitte Juni - 31. August	Mitte Januar- 28. Februar

Bestätigung über die Bearbeitung der „Betrieblichen Aufgabe“

Ausbildungsstätte	Prüfungsbewerber
--------------------------	-------------------------

Beruf:
Verfahrensmechaniker/ -in für Beschichtungstechnik

Aufgabe 1:
Bezeichnung:

Aufgabe 2:
Bezeichnung:

Beginn der Bearbeitung: _____
Ende der Bearbeitung: _____ **Zeitaufwand in Std.:** _____

Bestätigung der Ausbildungsfirma
Wir bestätigen, dass der/die Auszubildende die oben bezeichneten Aufgaben einschließlich der Dokumentation im Zeitraum
vom: _____ bis: _____ selbständig ausgeführt hat.
Verantwortliche/er in der Firma für die Bearbeitung der Aufgabe

Vorname Name Telefon Unterschrift
Ausbildungsverantwortliche/er in der Firma

Vorname Name Telefon Unterschrift

Eidesstattliche Erklärung:
Ich versichere, dass ich die Bearbeitung der „Betrieblichen Aufgabe“ und die dazugehörige Dokumentation selbständig erstellt habe.

Ort, Datum Unterschrift des Prüfungsbewerbers

Anlage: Bearbeitung der „Betrieblichen Aufgabe“

1. Bearbeitungstagebuch

Datum	Tätigkeiten	Besonderheiten

2. Zeitaufwand für Prozessschritte

Durchführungsort	Tätigkeiten	benötigte Zeit in Std.
Summe		
Dokumentation der Tätigkeiten		
Gesamtzeit		